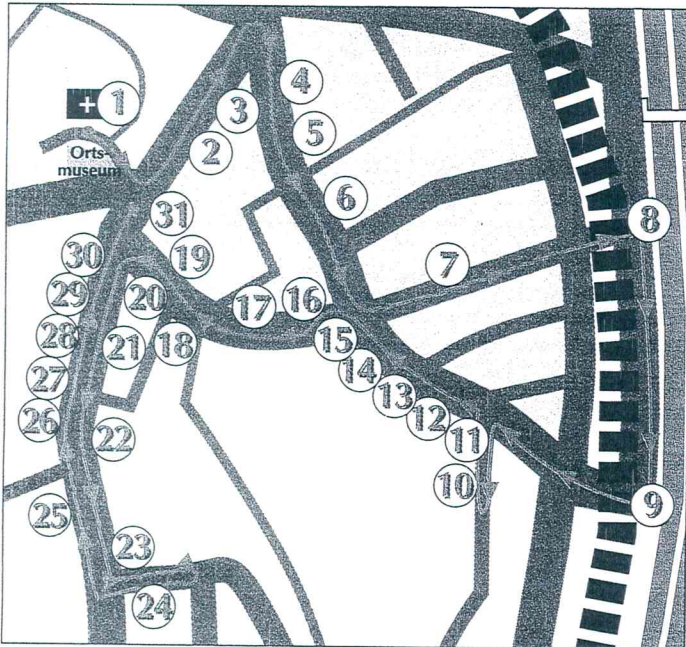




Nackenheim

Ortsgeschichtlicher Rundweg



Start- und Endpunkt: Ortsmuseum Nackenheim Am Kirchberg

- | | |
|--|---|
| 1 Kirche St. Gereon | Carl Gunderloch-Platz |
| 2 Reichsklaragut, Langgasse 5 | 16 Haus Schoneck, Carl Zuckmayer-Str. 3 |
| 3 Hof „Mariacron“, Langgasse 11 | 17 Klostergut St. Jakob, Carl Zuckmayer-Str. 9 |
| 4 Liebfrauentstiftshof, Mainzer Str. 25 | 18 Großherzoglich Hessische Weinbaudomäne, Carl Zuckmayer-Str. 18 |
| 5 Klostergut der Weißen Nonnen, Mainzer Str. 11 | 19 Gemeinde-Weinhaus, Carl Zuckmayer-Platz 4 |
| 6 Stiftshof von St. Peter Mainz, Mainzer Str. 7 | 20 Rathaus |
| 7 Haus zur Krone, Fischergasse 12 | 21 St. Stephansstift-Mittelhof, Weinbergstr. 6 |
| 8 Nepomukstatue, Rheinstraße | 22 Präbendhof von St. Stephan mit Zehntsteuer, Weinbergstr. 16 |
| 9 Weinhaus „Leinreiter“, Rheinstr. 6 | 23 Spritzbrühanlage, Weinbergstr. |
| 10 Villa „Baron von Joeden“, Prof. Dr. Pier-Str. 3 | 24 Obermühle des St. Claraklosters Mainz, Weinbergstr. 50 |
| 11 Geburtshaus von Prof. Pier, Prof. Dr. Pier-Str. 1 | 25 Domstift St. Martin zu Mainz, Weinbergstr. 33 |
| 12 Glöcknergur „gen Wiesborne“, Wormser Str. 21 | 26 „Kurmainzer Hof“, Weinbergstr. 15 |
| 13 Haus „Bürgermeister Solms“, Wormser Str. 19 | 27 Hof des Prälaten Diehl, Weinbergstr. 11 |
| 14 Grenzschenke „Zum Löwen“, Wormser Str. 7 | 28 Gut Kloster Gottesthal, Weinbergstr. 7 |
| 15 Gut von Dalberg / Weingut Gunderloch, | 29 Gut Kloster Arnsberg, Weinbergstr. 3 |
| | 30 Pfarrhaus, Weinbergstr. 1 |
| | 31 St. Stephansstift Präsenzhof, Langgasse 3 |

Kirchberg

Im 8. Jahrhundert kam die fränkische Siedlung in den Besitz des St. Gereonstiftes in Köln. Wahrscheinlich wurde damals schon eine Kapelle auf dem Kirchberg gebaut.

Mainzer Straße

Durch die Langgasse kommt man zur Mainzer Straße, die als Verbindung nach Mainz vermutlich um 1500 angelegt wurde.

Fischergasse / Rhein

Von der Fischergasse aus erreicht man den Rhein. Die Eisenbahnlinie wurde 1853 eröffnet; erst danach erfolgte die geschlossene Bebauung des Rheindamms.

Wormser Straße

Zurück ins Dorf durch die Wormser Straße, die früher „Zollgasse“ hieß. Hier am Ortsausgang nach Nierstein begann die Kurpfalz, während Nackenheim zu Kurmainz gehörte.

Weinbergstraße

Durch die Carl-Zuckmayer-Straße („Kuppelgasse“), am Rathaus vorbei, gelangt man in die Weinbergstraße. 1258 hatte das St. Gereonstift seinen gesamten Nackenheimer Besitz an das Mainzer Stephansstift verkauft. Die Namen der Höfe zeugen von der Zugehörigkeit zum Erzbistum Mainz.

Die Gasse war zunächst nur auf der Hangseite bebaut, während der noch oberirdisch fließende Eichelsbach Mühlen betrieb. Die Weinbergstraße („Obergasse“) ist die älteste Dorfgasse von Nackenheim.